

Modul Nr. 1

Bezeichnung: Lateinische Prosa von ihren Anfängen bis zur Spätantike und ihre Rezeption
Inhalt und Ziele: Gegenstand des Moduls sind die wirkungsmächtigen Gattungen, Hauptwerke, Stoffe und Themen der lateinischen Prosa von ihren Anfängen bis zur Spätantike (einschließlich antiker theoretischer Grundlagen, z. B. Literaturtheorie), die auf der Basis von Übersetzungen erarbeitet werden. Neben dem Erwerb und der Anwendung von Fachwissen sowie der Beurteilung von wissenschaftlichen Erkenntnissen der Gattungen (Historiographie, Rhetorik, Fachliteratur, Roman, Brief) und ihrer spezifischen Charakteristika sollen auch deren Traditionslinien in Antike, Mittelalter, Renaissance und Neuhumanismus verfolgt werden. Daneben finden auch die spezifischen Genera der christlichen Prosaliteratur Berücksichtigung.
Vermittelte Kompetenzen: Kenntnis der lateinischen Prosa im Überblick; adäquates Übersetzen lateinischer Prosatexte; Interpretation lateinischer Prosatexte unter Anwendung der Methoden der Klassischen Philologie; fundierte Kenntnisse eines literarischen Begriffssystems, literaturgeschichtlicher Epochen und Rezeptionsformen der lateinischen Prosaliteratur; fundierte Kenntnisse in Rhetorik und Gattungstheorie, in Mythologie, Religion, Philosophie und Kunst der Antike.
Verwendbarkeit des Moduls (Zusammenhang innerhalb des Studiengangs; ev. Verwertbarkeit in anderen Studiengängen) prüfungsrelevant
Status: (Pflichtmodul oder Wahlpflichtmodul) Pflichtmodul
Voraussetzungen: Abschluß des Grundstudiums; Nachweis des erfolgreichen Abschlusses von mindestens zwei Veranstaltungen (Stilübung I und II) aus Modul 3 vor Besuch des Hauptseminars
Turnus: (Häufigkeit des Angebots, Anzahl der durch das Modul beanspruchten Semester) durchgängig / 1–2
Lehrveranstaltungen: <ol style="list-style-type: none">1. Vorlesung zur lateinischen Prosaliteratur2. Lektüreübung zur lateinischen Prosaliteratur3. Hauptseminar zur lateinischen Prosaliteratur4. Wahlpflichtveranstaltung aus dem Bereich Prosa der Griechischen Philologie5. Wahlpflichtveranstaltung aus dem Bereich Prosa der Mittellateinischen Philologie
Teilnahmemodalitäten: regelmäßige Anwesenheit und Mitarbeit
SWS: 10
Fachsemester: 4.–9.
Studienleistungen: <ol style="list-style-type: none">1. 1 Kolloquium (zur Vorlesung)2. 1 zweistündige Klausur (Abschluß Lektüreübung)3. 1 schriftliche Hausarbeit und Referat (im Hauptseminar)4. je 1 Teilnahmenachweis aus den Wahlpflichtveranstaltungen nach Art der Veranstaltung und Maßgabe der Lehrenden <p>Der Leistungsnachweis des Moduls setzt sich zusammen aus den Teilnahmenachweisen aller fünf Veranstaltungen. Die Note des LN ergibt sich aus den Noten des Kolloquiums, der Klausur und der Hausarbeit, wobei die Note des Hauptseminars dreifach, die anderen beiden Leistungen je einfach gewertet werden.</p>